

Pressemitteilung 2008-01

Nächtlicher Kellerbrand in der Drausnickstraße 11 betroffene Personen, davon 4 Verletzte / Schnelleinsatzgruppe des Roten Kreuzes alarmiert / 16 Helfer und 3 Ärzte standen einsatzbereit zur Verfügung

Erlangen, 08.01.2008. In der Nacht von Montag auf Dienstag brach in einem Gebäude in der Drausnickstraße in Erlangen ein Kellerbrand aus. Zunächst eilten mehrere Fahrzeuge des Rettungsdienstes, Notarzt und der Einsatzleiter Rettungsdienst zur Einsatzstelle. Da zunächst nicht sicher beurteilt werden konnte, ob und wie viele Personen durch das Feuer und die entstehenden Rauchgase gefährdet sein könnten, wurden gegen 00:25 Uhr die Schnelleinsatzgruppen (SEG) des Roten Kreuzes und des Arbeiter-Samariter-Bundes sowie der Leitende Notarzt und die Unterstützungsgruppe Sanitätseinsatzleitung alarmiert.

Die 16 ehrenamtlichen Rot-Kreuz-Helfer und drei Ärzte der SEG standen daraufhin an der Wache des Roten Kreuzes in Bereitschaft, um bei einer größeren Anzahl von Verletzten rasch als Verstärkung der Einsatzkräfte vor Ort zur Verfügung zu stehen.

Von den elf betroffenen Personen erlitten vier Rauchgasvergiftungen. Die Einsatzbereitschaft der SEG konnte daher nach einer Dreiviertelstunde wieder aufgehoben werden.

134 Wörter; 991 Zeichen inkl. Leerzeichen

Diese Pressemitteilung ist online unter www.b1-erlangen.de/Presse als HTML-, Word- und pdf-Dokument download- und druckbar.

Verfasser und weitere Informationen

Daniel Salleck

presse@b1-erlangen.de

<http://www.b1-erlangen.de/Presse>